Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2025/01838**
Datum: 16.10.2025
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Jugendhilfeausschuss	06.11.2025	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion Volt / MitBürger zur Kitasozialarbeit, Sprach-Kitas und dem Förderprogramm „Empowerment für Eltern„, hier: Nachfragen

Nach § 23 des Kinderförderungsgesetzes Sachsen-Anhalt (KiFöG) erhalten die Kommunen seit August 2019 zusätzliche Landesmittel für „zusätzliche pädagogische Fachkräfte“ in Kindertagesstätten, ursprünglich vor allem für die Einstellung von Sozialarbeitenden. Umfang und Ausgestaltung dieser Mittel haben sich seitdem mehrfach verändert. Waren anfangs landesweit nur 100 Stellen vorgesehen, stieg diese Zahl bis 2024 auf zuletzt 150. Mit der jüngsten Novellierung des KiFöG wurden diese 150 Stellen entfristet und die Förderung von 105 Sprachfachkräften aus dem ehemaligen Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ befristet bis 2026 in den § 23 integriert. Bereits 2024 wurden die pauschalen Zuweisungen für Sprachfachkräfte erstmals seit 2015 erhöht.

In Halle gibt es ein entsprechendes Angebot seit 2021. Aufgrund der unterschiedlichen Sozialstruktur der halleschen Kitas und organisatorischer Gegebenheiten kamen die bedarfsorientiert weiterzuleitenden Mittel bisher vor allem den Einrichtungen des Eigenbetriebs Kindertagesstätten zugute. In der Vergangenheit mussten jedoch regelmäßig Fördermittel zurückgezahlt werden, weil Stellen nicht besetzt waren[1].

In Antwort auf unsere Anfrage VIII/2025/01203[2] vom Mai 2025 teilte die Stadtverwaltung mit, dass ihr keine Angaben zur aktuellen Besetzungssituation bei den Kitasozialarbeitenden sowie den Sprachfachkräften vorlägen. Sie habe jedoch entsprechende Anfragen an die betreffenden Träger gestellt und wolle diese Informationen nachliefern. Dies ist bisher nicht geschehen.

---

[1] Für 2024 musste fast ein Viertel der Fördermittel zurückgezahlt werden, vgl. Beschlussvorlage VIII/2025/01052, verfügbar unter: https://buergerinfo.halle.de/vo0050.asp?__kvonr=30607
[2] Anfrage der Fraktion Volt / MitBürger zur Kitasozialarbeit und Sprach-Kitas (VIII/2025/01203), verfügbar unter: https://buergerinfo.halle.de/vo0050.asp?__kvonr=30758

Für den Zeitraum 2025 bis 2028 stehen den Kindertageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale) zudem 32 Vollzeitäquivalente aus dem ESF-Programm „Empowerment für Eltern“ zur Verfügung. Wie nahezu alle Kommunen Sachsen-Anhalts hat die Stadt Halle unter anderem aufgrund zu knapper Fristen ihr zustehendes Kontingent bisher jedoch praktisch überhaupt nicht in Anspruch genommen. In oben genannter Anfrage wurde berichtet, dass eine weitere Antragsperiode durch das zuständige Ministerium und die Investitionsbank des Landes Sachsen-Anhalt evaluiert werde. Nach unseren Informationen lief diese Antragsperiode vom 10. Juni bis 10. Juli 2025.

Daher fragen wir:

1. Welche der 15 Vollzeitäquivalente für Kitasozialarbeit sind gemäß der Abfrage der Stadtverwaltung besetzt und welche nicht? Bitte Stichtag angeben und nach Einrichtung, Stellenumfang und Träger aufschlüsseln.
2. Seit wann sind die unter 1. benannten Stellen jeweils nicht besetzt?
3. Welche der 17,5 Vollzeitäquivalente für Sprachfachkräfte sind gemäß der Abfrage der Stadtverwaltung besetzt und welche nicht? Bitte Stichtag angeben und nach Einrichtung, Stellenumfang und Träger aufschlüsseln.
4. Seit wann sind die unter 3. benannten Stellen jeweils nicht besetzt?
5. Welche Träger haben in der zweiten Antragsperiode für welche Kindertagesstätten im Stadtgebiet Anträge zur Beteiligung am ESF-Programm „Empowerment für Eltern“ gestellt? Bitte nach Umfang und Träger aufschlüsseln.
6. Falls durch den Eigenbetrieb Kindertagesstätten erneut keine Anträge gestellt wurden: Warum nicht?

gez. Ferdinand Raabe
Fraktionsvorsitzender